

Projekt Solarpark Sembten-West

Präsentation im Gemeinderat Schenkendöbern am 16.02.2021



- I. Vorhabenträger Kronos Solar
- II. Flächenanalyse
- III. Konzept
- IV. Die nächsten Planungsschritte
- V. Regionale und lokale Aspekte

- Kronos Solar entwickelt seit über 10 Jahren Solarparks in England, Frankreich, den Niederlanden und Deutschland
- Standorte in Deutschland: München und Leipzig
- Aktuelle Projekte in Deutschland: ca. 10 Solarparks auf landwirtschaftlichen Flächen in Ostdeutschland in der Größenordnung von 50 bis 150 ha in der Entwicklung
- Großes Interesse an einer konstruktiven regionalen Partnerschaft und Zusammenarbeit mit der Kommune „auf Augenhöhe“

- Berücksichtigung kommunaler, regionaler und lokaler Besonderheiten und Aspekte
- Gemeinsame Analyse und Auswahl der Flächen
- Bei geeigneter Fläche: langfristiger Nutzungsvertrag
- Flexibilität bei der Planung von Ausgleichsmaßnahmen
- Abwägung der Vor- und Nachteile durch die Gemeinde- oder Stadträte

- Klimawandel und Energiewende erfordern ein Umdenken
- Die Energiewirtschaft wird lokal
- Niederschlagsdefizit veranlasst die Landwirte, sich neu auszurichten
- Die Nitratbelastung im Grundwasser soll gesenkt werden
- Durch den Bau eines Solarparks wird auf dieser Fläche kein Dünger ausgebracht

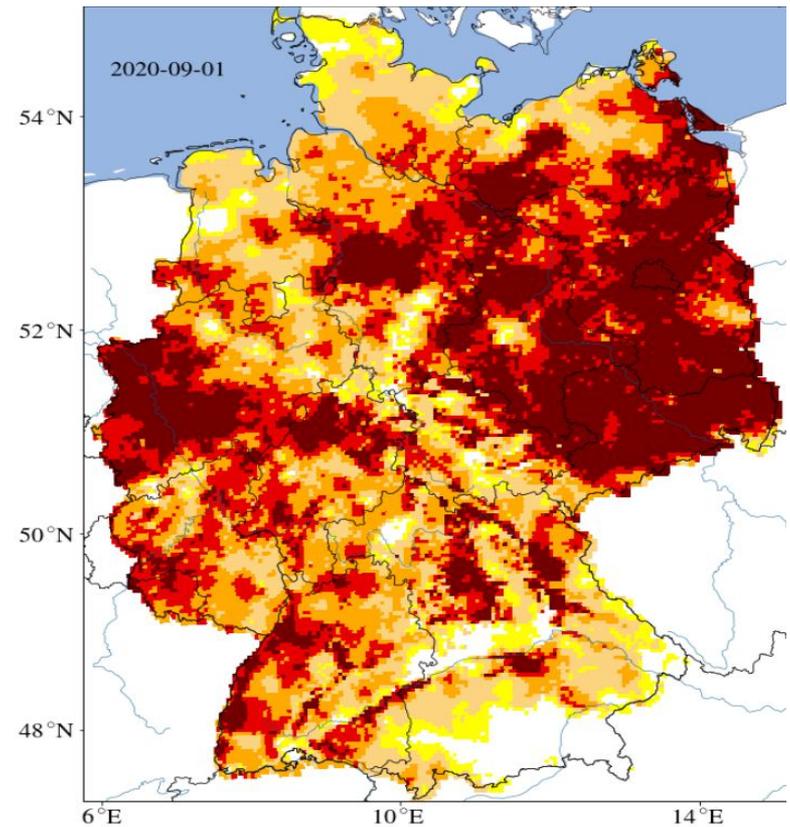


Abbildung: Niederschlagsdefizit 9-2020

Der Solarpark leistet einen Beitrag zu Klima, Umwelt und Natur

Idee und Motivation

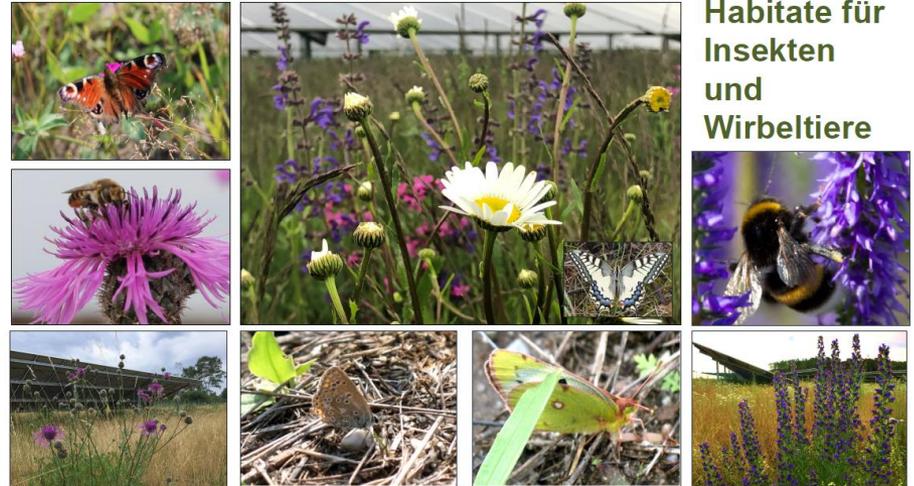
Kronos Solar

- Blühstreifen kommen Bienen und anderen Insekten zugute
- Weitere Konzepte: Schafsbeweidung, Kräuter/Gewürz-Anbau, usw.
- Regeneration des Bodens
- CO₂-Einsparung (94 ha PV-Park): 47.000 t/a (entspricht 7,5 Mio. Bäumen auf ca. 3.700 ha Waldfläche)

Solarparke können einen Beitrag zum Naturschutz leisten



Habitats für Insekten und Wirbeltiere



www.NagolaRe.de

- Bei der Auswahl und Festlegung der zukünftigen Solarparkfläche werden im Vorfeld unterschiedliche Kriterien berücksichtigt:
- Naturschutz:
 - Naturschutzgebiete
 - Vogelschutzgebiete
 - Landschaftsschutzgebiete
 - Biosphärenreservate
 - FFH-Gebiete (Flora-Fauna-Habitat)
 - Naturpark, Naturdenkmäler
 - Biotope
 - U.a.

- Raumplanung, Regionalplanung:
 - Integrierte Regionalpläne, Teil-Regionalpläne
 - Vorrang- und Vorbehaltsgebiete, Ziele und Grundsätze
 - (Trink-)Wasserschutzzonen

- Netzanschluss:
 - Entfernung zur nächsten Hochspannungs-Stromleitung
 - Möglichkeit des Baus eines Umspannwerkes

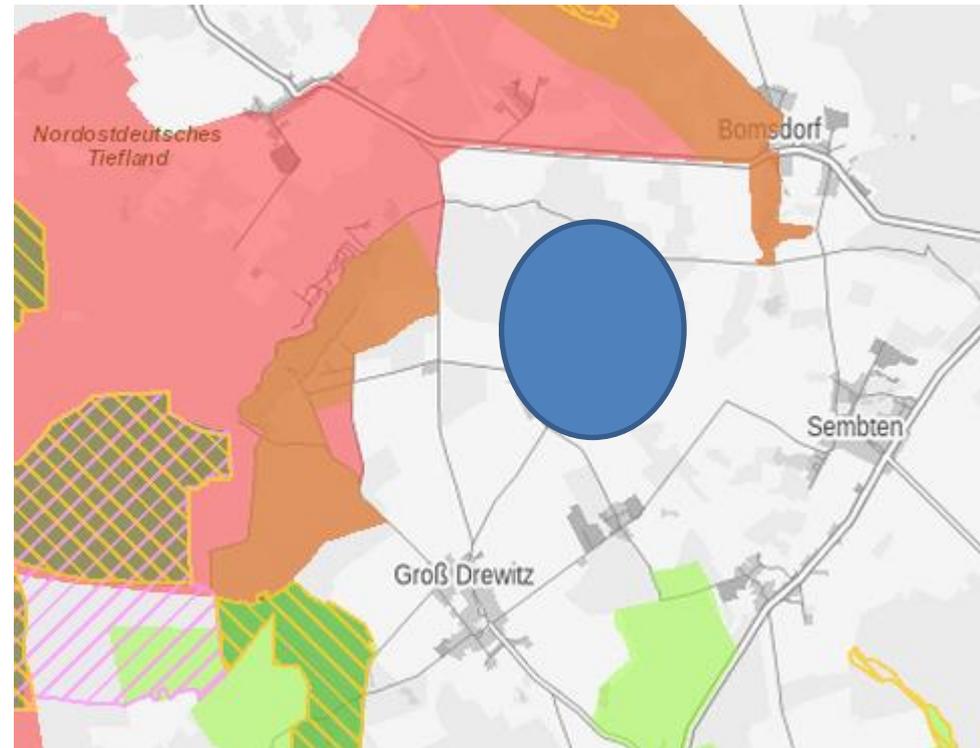
- Lokale Gegebenheiten und Besonderheiten:
 - Entfernung zur nächsten Bebauung
 - Historische Denkmäler in der Nähe

II. Flächenanalyse

Naturschutz

Kronos Solar

- Bundesamt für Naturschutz: Kartendienst „Schutzgebiete in Deutschland“
- keine Schutzgebiete werden tangiert
- Naturparks, Vogelschutz- und Landschaftsschutzgebiete mehrere Kilometer entfernt



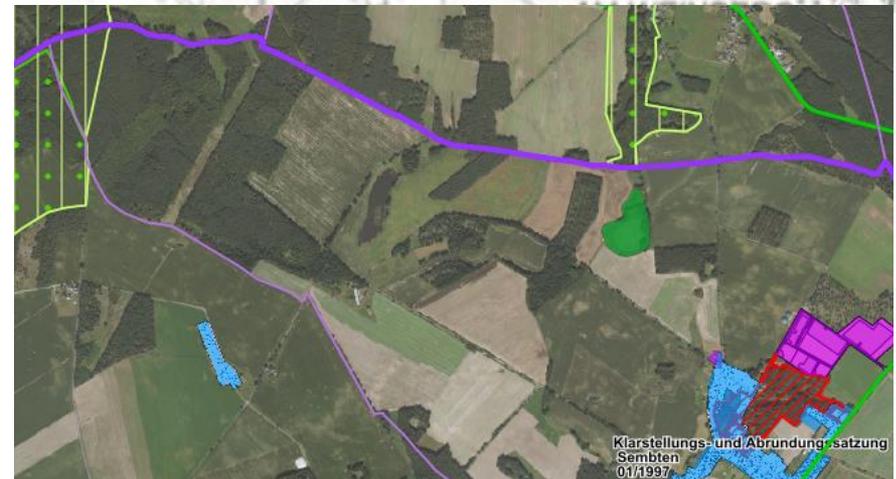
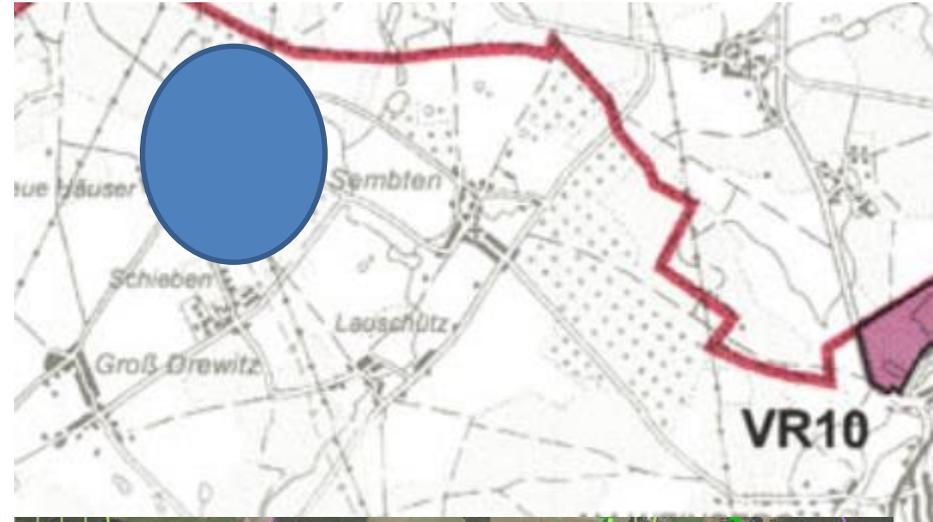
Dieser Aspekt ist von besonderer Bedeutung, da in einer Einwohnerbefragung nahezu ausschließlich Naturschutzthemen erwähnt wurden.

II. Flächenanalyse

Raumplanung, Regionalplanung

Kronos Solar

- Zuständig: Regionale Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald
- Sachlicher Teilregionalplan II „Gewinnung und Sicherung oberflächennaher Rohstoffe“
- Die zukünftige Solarparkfläche ist weder durch den integrierten Regionalplan noch durch Teilregionalpläne betroffen
- Die Solarparkfläche ist von keiner Kategorie betroffen

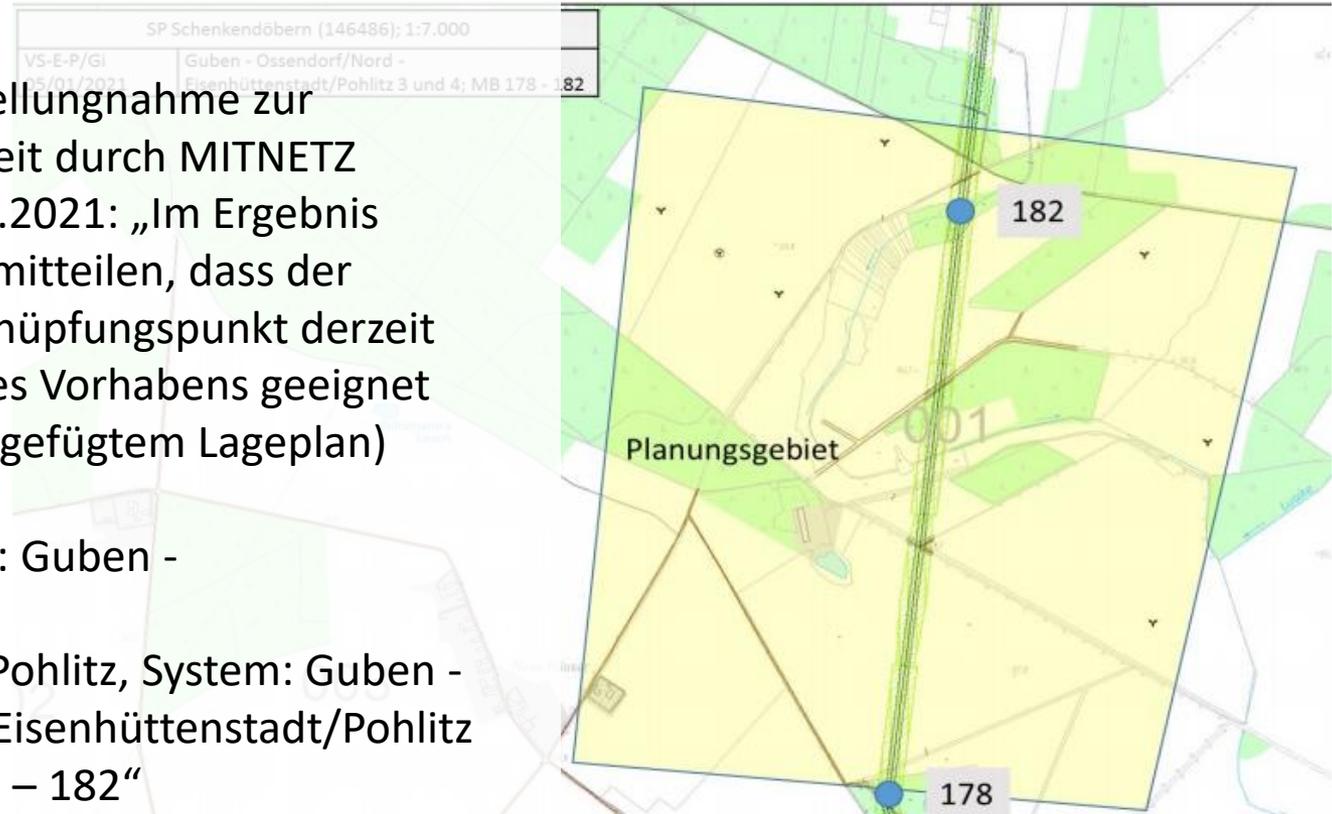


II. Flächenanalyse

Netzanschluss

Kronos Solar

- Netztechnische Stellungnahme zur Einspeisemöglichkeit durch MITNETZ STROM vom 15.01.2021: „Im Ergebnis können wir Ihnen mitteilen, dass der folgende Netzverknüpfungspunkt derzeit zum Anschluss Ihres Vorhabens geeignet ist: (siehe auch beigefügtem Lageplan)
- 110-kV-Freileitung: Guben - Ossendorf/Nord - Eisenhüttenstadt/Pohlitz, System: Guben - Ossendorf/Nord - Eisenhüttenstadt/Pohlitz 3 und 4, Mast: 178 – 182“

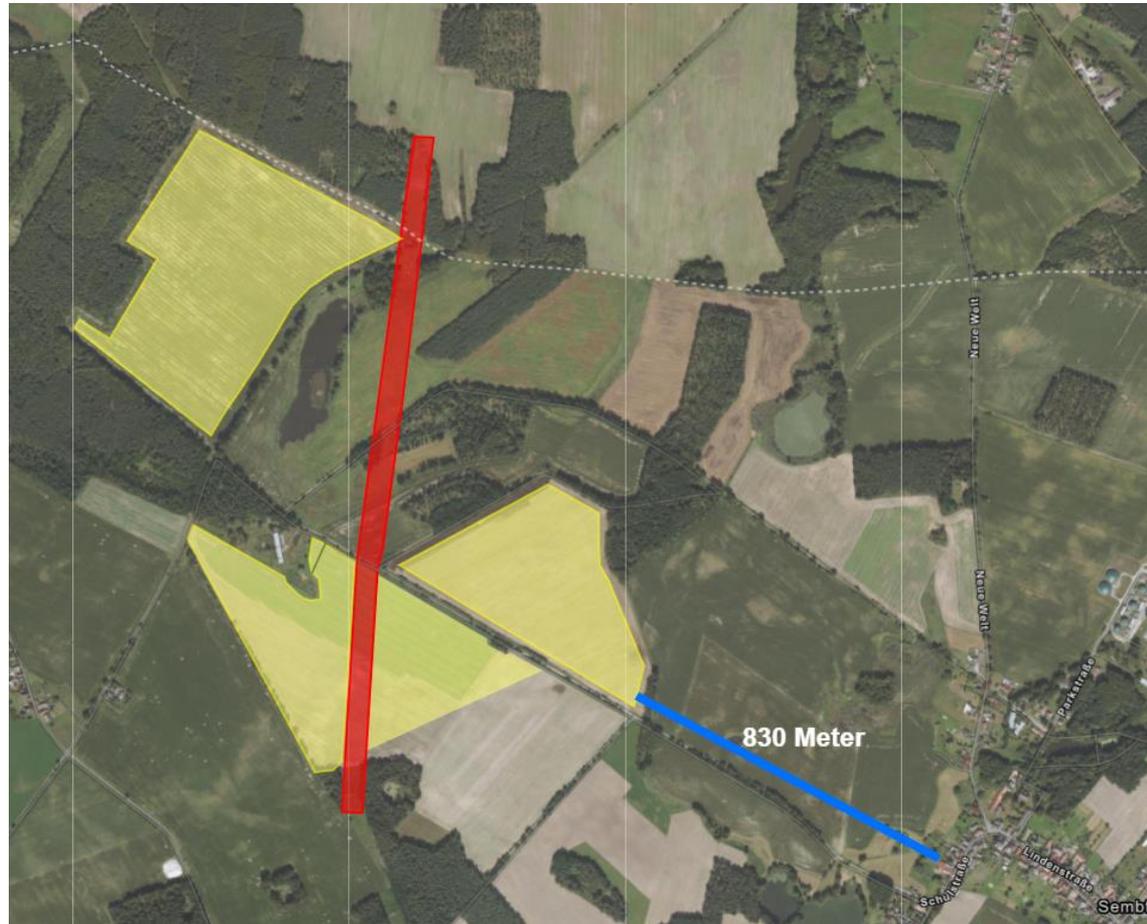


III. Konzept

Lokale Gegebenheiten und Netzanschluss

Kronos Solar

- Netzverknüpfungspunkt an der Solarparkfläche
- Kabeltrassen sind nur intern notwendig
- Umspannwerk in unmittelbarer Nähe zum Netzverknüpfungspunkt



- Die Entfernung zur nächsten Wohnbebauung: 830 m
- Das Plangebiet ist von der Wohnbebauung nicht sichtbar
- die Fläche ist überwiegend abgeschirmt durch Baumreihen und Wald
- Ausschließlich landwirtschaftlich intensiv genutzte Äcker, keine Wiesen, Biotop e o.ä.
- Feld- und Wanderwege bleiben erhalten

Solarparks als Ausgleichsflächen denken



Solarpark Meuro 2011

www.NagolaRe.de

Nutzung des Potential des Standortes:

- artenreiches Extensivgrünland als Lebensraum für seltene und bedrohte Pflanzenarten
- damit Schaffung von Nahrungsquellen für Insekten
- Brut- und Nahrungshabitate für Vögel, Fledermäuse und weitere Wirbeltiere
- regelmäßige Mahd (mind. 1x im Jahr)
- Trittsteinbiotope und Biotopverbund

III. Konzept

Bsp. Solarpark auf Intensivacker: Ansaatkonzzeption

Kronos Solar



IV. Die nächsten Planungsschritte

Möglicher Zeitplan

Kronos Solar

Q2/2021:

Gemeinderat Schenkendöbern stimmt mehrheitlich für die Aufstellung des Bebauungsplanes, Bauleitplanverfahren beginnt

Q2/2021 – Q2/2022:

Bauleitplanverfahren, Träger öffentlicher Belange werden gehört, Möglichkeit der Bürgerbeteiligung, Baugenehmigung

Q2/2022 – Q3/2022:

Bau und mögliche Inbetriebnahme des Solarparks

Q3/2022 – Q3/2052:

Bis zu 30-jährige Betriebslaufzeit des Solarparks

1. **Gewerbesteuereinnahmen:** lokale Gesellschaft, vertraglich abgesichert
2. **Bürgersolaranlage:** Beteiligung bis zu 20% am Solarpark
3. **Lokale Wertschöpfung:** ca. 10% wird lokal erbracht
4. **Bildung und Engagement:** Kooperationen und Sponsoring
5. **Agrophotovoltaik:** Einsatz von Landwirtschaft UND Photovoltaik zugleich
6. **Innovation:** Ermöglichung der Produktion von Grünem Wasserstoff
7. **Ökologie:** Steigerung des Artenreichtums von Flora und Fauna

- Projekt-E-Mail-Adresse **schenkendoebern@kronos-solar.de** ist freigeschaltet
 - Fragen und Kritik für jedermann möglich, ohne Zugangsbeschränkung
 - Verantwortlicher Mitarbeiter des Projekts antwortet persönlich und zeitnah

- Veröffentlichung der Präsentation auf der Website der Gemeinde

- Online-Videokonferenz am 02.03.21 und am 30.03.21 um 18 Uhr geplant
 - Zugangs-Link kann über Projekt-E-Mail-Adresse angefordert werden
 - Weitere Abstimmung dazu mit der Gemeindeverwaltung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kronos Solar Projects GmbH

**Büro Leipzig
Humboldtstraße 10
04105 Leipzig**

**Büro München
Petersplatz 10
80331 München**

Tel.: +49 (0) 341 308587-15

E-Mail: bastian.telg@kronos-solar.de

www.kronos-solar.de